



30.08.2009 | Reise - Europaziele | http://www.queer.de/detail.php?article_id=10973

Pensionisten schocken am Wörthersee

Berlins Star-Drag-Queen Maitaina wird bei "Pink Lake" in Pörschach ordentlich für Stimmung sorgen. Queer.de sprach mit ihr vor dem schwul-lesbischen Spektakel.

Von Jan Gebauer

Der Countdown läuft: Nur noch wenige Tage bis zum Urlaubs- und Partyspektakel "Pink Lake", das vom 10. bis 13. September am Wörthersee stattfinden wird. Queer.de sprach mit Berlins Startränse Maitaina, die mit Busenfreundin Melli schon 2008 zu den Programmhighlights gehörte und auch dieses Jahr wieder das knackige Dirndl und jede Menge freche Sprüche im Gepäck hat.

Für die "Einheimischen" sind zwei Transen Eures Schlages sicher erstmal ein Schock, oder?

(lacht) In der Regel sind die Menschen alle sehr an Drag Queens interessiert und da wir ja keine Bestien sind, sondern charmante junge Damen (räuspert sich), fällt die Kontaktaufnahme nie schwer. Es waren viele ältere Leute am See und für die ist das natürlich exotischer als für Schwule und Lesben.

Wie hast Du das Festival erlebt?

Ich war bis seinerzeit noch nie am Wörthersee und war auf Anhieb begeistert von der wunderbaren Natur und den relaxten Menschen vor Ort. In diesem Jahr gehen wir ja schon mit so etwas wie Erfahrung an den See. Letztes Jahr haben wir uns ins kalte Wasser geworfen, was aber angenehm war. Da stehen die Nippel und dergleichen wunderbar! Ich freue mich jedenfalls auf den wilden Mix von Schwulen und Lesben. Letztere: bitte kommt in Massen! Frauenpower!

Wie ist es überhaupt zur Teilnahme gekommen?

Die Melli und ich arbeiten seit vielen Jahren für verschiedene Veranstalter auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin. Aus einem dieser Kontakte (Jeffrey und Michael von Communigayte) entstand dann der Kontakt zum "Pink Lake" oder wie 2008 "Pink Wave".

Warum sollte man Deiner Meinung nach an den Wörthersee fahren?

Eine Reise an den Wörthersee ist wie der Absacker nach einem fetten Essen. Während es im Norden langsam Herbst wird, hat man hier noch mal die Möglichkeit, ein wenig Sonne zu tanken und den Sommerkörper zu zeigen. Ganz ohne Stress, sondern wunderbar relaxt und unterhaltsam.

Unterhaltsam wird es sicher auch mit Euch, aber relaxt?

Die Melli und ich sind ja zwei Hardcore-Travestie-Stuten. Am liebsten mögen wir es wild und hart am Mann

oder auch gerne der Frau. Aber wir haben ein breites Spektrum von Acts von volkstümlich bis Heavy Metal. Je nach Situation und eigener Verfassung kommt dann der eine oder andere Song auf die Bühne. Lasst Euch überraschen!

Und was treibst Du, wenn Du nicht gerade mit Dirndl auf der Bühne stehst?

Im "normalen Leben" bin ich Journalist und mache gerade die Pressearbeit sowie das Programmheft für den "HIV im Dialog 2009-Kongress" im Berliner Roten Rathaus am 11. und 12. September. Leider überschneiden sich beide Termine, aber ich habe denen von Anfang an gesagt, dass ich zum Kongress nicht in Berlin sein werde. Das liegt aber auch daran, dass der Job beim Kongress Charity-Arbeit ist und der "Pink Lake" bezahlt wird. Man muss ja sehen, wo man bleibt! (lacht)

Aus Berlin kommen eine ganze Reihe bekannter Drag Queens. Versteht ihr Euch untereinander oder herrscht Zickenkrieg?

Ob man sich versteht oder nicht liegt meist am Gegenüber. Ich komm mit allen gut aus, wenngleich mir manche der Damen auch sehr auf den Keks geht. Ich bin von Natur aus eher der Typ, der zu allen nett und freundlich ist, aus der Erkenntnis, dass Streit letztlich nur zu negativer Energie führt - das braucht niemand! Man kann sich selbst nichts Besseres tun, als anderen Gutes zu wünschen. Das kommt alles zurück!

Mit Galerie:

http://www.queer.de/galerie.php?gal_id=231

Links zum Thema:

Mehr Infos zu Pink Lake auf der Festival-Homepage

- <http://www.pinklake.at>

Homepage von Melli und Mataina

- <http://www.melli-mataina.com/de/>

© Queer Communications GmbH, Köln - Kein Einstellen auf fremden Webseiten

Impressum: http://www.queer.de/unternehmen_impresum.php